

Protokoll
der 8. Sitzung des Seniorenbeirats 2022-2025
der Marktgemeinde Dießen am Ammersee
am Dienstag, den 14.05.2024 14 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Seniorenbeirat:

Herr Andreas Lanzinger (Vorsitz)

Herr Dr. Luder Stürwald

Herr Heinz Stelzer:

Frau Marlen Emhofer

Frau Regina Neubarth

Herr Michael Kreuzer

Herr Bernhard Schmid

Rathaus/Gemeinderat: Frau Seniorenreferentin Bagusat

Presse: Frau Vangierdegom (Ammersee-Kurier)

Behindertenbeauftragter: Herr Sibert

TOP 1: Feststellung der termingerechten Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung wurde termingerecht zugestellt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 2: Freigabe des Protokolls vom 20.02.2024

Die Freigabe wurde erteilt.

TOP 3: Abfrage „Sonstiges“:

- Parkplatzsituation und Fußgängerüberweg in der Herrenstraße
- Erste Hilfe bei Unfall mit Senioren

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden über das Gespräch des Vorstandes mit Frau Bgm. Perzul und Frau Gemeindereferentin Bagusat

Das Treffen zwischen der Vorstandschaft und Frau Bgm. Perzul sowie Frau Bagusat fand am Dienstag, den 14.05. vormittags statt. Es wurden folgende Themen besprochen:

- Aussprache über atmosphärische Differenzen, ausgelöst durch einen Zeitungsartikel im Ammersee-Kurier. Die Differenzen konnten beigelegt werden, und es wurde vereinbart, dass bei den zukünftigen Treffen das Protokoll, insbesondere die Anträge nochmals eingehend diskutiert werden mit dem Ziel eindeutiger Antworten wie:

„Der Antrag wird angenommen und wird umgesetzt“

„Der Antrag wird geprüft mit Ergebnis bis zum ...“

„Der Antrag wird auf die Tagesordnung des Gemeinderates oder eines Ausschusses gesetzt“

„Der Antrag wird weitergeleitet an das Amt für ...“

„Der Antrag wird vom Seniorenbeirat zurückgezogen“

„Der Antrag wird zurückgestellt, weil“

„Der Antrag wird abgelehnt, weil ...“

Die Gesprächsergebnisse werden in einem kurzes Protokoll festgehalten.

- folgende offenen Punkte wurden in dieser Form besprochen:

- Trinkbrunnen: mit Verweis auf die Förderung von 90 % der Kosten, maximal 15.000 EURO für maximal zwei Brunnen und selbstreinigende, keimverhindernde Verfahren wird der Antrag nochmals geprüft.
- Bewegungstreffs (Ort, Termine, Übungsleiter etc.) und und Bewegungsgeräte (Auswahl, Standort): Herr Michael Kreuscher wird dieses Projekt federführend begleiten, Frau Emhofer wird ihn dabei unterstützen.
- Bushäuschen in der Bahnhofstraße: es werden zur Zeit Angebote eingeholt.
- Nette Toilette: der Gewerbeverband wird eine Liste erstellen, aus der ersichtlich sein wird, wann die gastronomischen Betrieb geöffnet haben und ob sie Zugang zu ihren Toilettenanlagen gewähren.
- Gehsteig an der von-Eichendorff-Straße zwischen Neudießener- und Frontorstraße: der Gehweg wird auf der westlichen Seite angelegt mit einer eindeutigen Abgrenzung zur Fahrstraße. Begründung: im weiteren nördlichen Verlauf der Eichendorff-Straße liegt der Gehweg ebenfalls auf der Westseite.

- Im Freibad St. Alban werden zusätzliche Bänke aufgestellt. Diese sind bereits bestellt.
- Fahrradabstellmöglichkeiten in der Mühlstraße gegenüber der Eisdiele wurden geschaffen.
- Die Randsteine beim Übergang vom Parkplatz an der Eichendorff-Straße auf den von-Schorn-Weg wurden behindertengerecht abgeschrägt

TOP 5: Antrag 1 „Parkplatzsituation rund um die Ampel am Rathaus“

Der Antrag auf mehr Parkplätze wurde diskutiert, fand jedoch keine Mehrheit, da nicht präzise genug definiert. Zusätzliche Parkplätze in der Mühlstraße wären nur möglich bei einer Einbahnstraßenregelung. Diese Überlegung fand aber im Gemeinderat keine Mehrheit.

Im Rahmen dieser Diskussion kam das Thema „Grünphase an der Fußgängerampel Färbergassl“ nochmals hoch. Diese ist für viele ältere Menschen, insbesondere gehbehinderte Personen zu kurz. Anträge auf Verlängerung hatten in der Vergangenheit keinen Erfolg. Technischer Fortschritt lässt aber folgende Lösung möglich erscheinen:

Kommentar:

Die Grünphase wird sensorgesteuert, d.h. mit Kameras wird der Querungsbereich permanent überwacht und die Grünphase dauert so lange, wie Personen sich im Querungsbereich aufhalten. Umgekehrt kann sie auch gekürzt werden. Die Gemeindeverwaltung wird gebeten, vom Straßenbauamt in Weilheim die Möglichkeit einer Realisierung prüfen zu lassen. Hinweis: die neue Ampelsteuerung bei der Einmündung der St2056 in die B2 bei Wielenbach wird kameragesteuert.

TOP 6: Antrag 2 „Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs“

Der formulierte Antrag fand zwar großes Verständnis und Interesse, ist jedoch zu allgemein gehalten, so dass er keine Mehrheit fand.

Thema: Öffentlicher Personennahverkehr ÖPNV

Der Gemeinderat des Marktes Dießen möge sich dafür einsetzen, dass der ÖPNV im Landkreis verbessert und den politischen Gegebenheiten angepasst wird.

Begründung:

Die Marktgemeinde Dießen umfasst ca. 4000 Seniorinnen und Senioren, das entspricht etwa einem Drittel der Einwohnerstruktur. Allerdings ist es im Landkreis extrem schwierig ohne Auto von A nach B zu kommen. EU-weit wird an einem Beschluss gearbeitet, dass Führerscheininhaber, die älter als 70 Jahre sind, regelmäßig zu einer medizinischen Untersuchung müssen oder ihre Fahrtauglichkeit über

Seniorenfahrstunden bei einer Fahrschule nachweisen müssen. Derzeit wehrt sich die Bundesregierung dagegen, in einigen EU-Ländern ist dies jedoch üblich.

Folgende Situation:

Möchte ich von Dießen zur Kreisstadt nach Landsberg, so ist dies generell nur an Schultagen und in Schulbussen möglich. Was aber ist zutun an Wochenenden, Feiertagen und Ferien? Muss man eine Übernachtung in Landsberg buchen?

Eine vergleichbare Situation ergibt sich, wenn man innerhalb des Landkreises eine Verbindung braucht, um fristgerecht Termine wahrnehmen zu können.

Deshalb ist es dringend erforderlich, hier unabhängig von Schultagen, eine Beförderungsmöglichkeit zu schaffen, die es ermöglicht, an jedem Tag zu jeder Zeit von A nach B zu kommen – ohne Auto. Das könnte beispielsweise durch ein Ruf- oder Sammeltaxi erfolgen oder wie in Schondorf durch einen Fahrdienst. Ab 01.01.2025 tritt ja der Landkreis dem MVV bei, dies ist deshalb von Bedeutung, weil dann die Fahrpreise und Tickets angeglichen werden.

Kommentar:

Tatsache bleibt jedoch, dass in Ferienzeiten der Bus 13 Mo-Fr nur zweimal (6.58 und 15.20 ab Bahnhof Dießen) nach Landsberg und sogar nur einmal (13.12 ab Bahnhof Landsberg) zurück fährt. Die Gemeindeverwaltung wird darum gebeten, sich für eine zweite Rückfahrt am späten Nachmittag einzusetzen.

TOP 7: Sachstandsbericht zum „Seniorencafé“

Frau Neubarth und Frau Emhofer berichten über die bisher erfolgten Veranstaltungen des Seniorencafés.

Ergebnis: Der Seniorenbeirat unterstützt die Initiative von Frau Voltz. Der bisherigen Veranstaltungen wurden sehr gut angenommen. Ziel ist ein Programm gegen Vereinsamung und für Kontaktfreude. Es wurde angeregt, dass sich der Seniorenbeirat bei Frau Voltz beispielsweise mit einem Blumenstrauß für ihr Engagement bedankt

TOP 8: Bewegungstreff

Beim ersten Termin war nur Herr Michael Kreuscher anwesend. Es war wohl offensichtlich nicht die zeitliche Kollision mit dem Eröffnungstag des Dießener Töpfermarkts bedacht worden.

TOP 9: Sonstiges

Die Feinplanung für die Sanierung der Herrenstraße ist angelaufen. Enthalten ist dabei auch eine Verbreiterung des Gehweges auf der Südseite der Herrenstraße, insbesondere im

Bereich des Geschäftes Loh. Diese Verbreiterung hat zur Folge, dass Autos nur noch längst zur Fahrtrichtung geparkt werden können. Anderenfalls würden sie mit ihrem Heck zu weit in den Straßenraum hineinragen. Im übrigen ist keine Fußgängerampelanlage geplant, sondern eine Querungshilfe mit Mittelinsel. Diese erlaubt eine etappenweise Querung der Herrenstraße, ohne dass der Fahrzeugverkehr behindert wird.

Frau Emhofer machte auf ein Problem aufmerksam, dessen Lösung sie aus eigenen Erfahrungen für vordringlich hält. Sie war im Februar gestürzt, und Passanten wussten nicht, wie sie ihr helfen sollten. Zwei versuchten, mit nicht fachgerechten Griffen sie aufzurichten, was jedoch nicht gelang und zu zusätzlichen Verletzungen führte. Erst ein dritter Versuch gelang.

Anregung: eine Veranstaltung, auf der unter fachlicher Anleitung (evtl. Herr Dr. Bachmann) Griffe und Verhaltensweisen erlernt werden können. Denkbar ist aber auch, solche Elemente in die Veranstaltungen des „Senioren-Cafe“ bzw. „Bewegungstreff“ einzubauen.

Nächste Sitzung: Dienstag, 24.09. 2024 um 14:00 Uhr (ursprünglich am 17.09.24)

Ende der öffentlichen Sitzung: 16.00 Uhr

Andreas Lanzinger

Regina Neubarth

Vorsitzender